

09.11.2020 – 07:09 Uhr

## FW Mettmann: Verpuffung in Einfamilienhaus



*Mettmann (ots)* - Gegen 03:37 Uhr am frühen Montagmorgen des 09.11.2020 wurde die Feuerwehr Mettmann mit dem Einsatzstichwort "Explosion" zu einem Einfamilienhaus in der Siedlung Röttgen alarmiert.

Im Kellerraum des Einfamilienhauses war es zu einer Verpuffung mit Folgebrand gekommen. Durch den Bewohner wurden erste Löschmaßnahmen mit einem Pulverlöscher durchgeführt. Bei Eintreffen der Feuerwehr befanden sich zwei Anwohner bereits im Freien und eine dritte Person noch im Erdgeschoss des Gebäudes. Die drei Personen wurden in ein Nachbarhaus verbracht und dort durch den Rettungsdienst gesichtet und betreut. Gleichzeitig wurde ein Trupp unter Atemschutz mit einem C-Rohr zur Erkundung und Brandbekämpfung in den Keller entsandt. Durch die Feuerwehr waren lediglich Nachlöscharbeiten und Lüftungsmaßnahmen erforderlich. Strukturelle Gebäudeschäden konnten ebenfalls nicht festgestellt werden. Nach entsprechender Kontrolle der Wohnetagen konnten die Bewohner wieder zurück in die eigenen Räumlichkeiten. Die Ermittlungen zur Brandursache erfolgen durch die Kriminalpolizei.

Feuerwehr und Rettungsdienst Mettmann waren mit insgesamt 52 Kräften und 18 Fahrzeugen im Einsatz. Unterstützt wurden sie durch die Polizei.

Rückfragen bitte an:

Feuerwehr Mettmann  
Mike Heimbächer (Einsatzleiter)  
Tel.: 0175/2233735  
<https://feuerwehr-mettmann.de/>  
<https://de-de.facebook.com/FWMettmann>

Medieninhalte



*Einsatzkräfte der Feuerwehr Mettmann bei Nachlöscharbeiten im Keller*

Original-Content von: Feuerwehr Mettmann, übermittelt durch news aktuell

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/blaulicht/pm/119015/4756780> abgerufen werden.